



Sie fand tatsächlich statt: unsere erste Theater-Fahrt am Samstag, den 30. November 2024, zum Oldenburgischen Staatstheater. Wir waren 11 Personen.

Abfahrt war um 14.08h, über Hannover und Bremen, Ankunft 17.23h; dann weiter mit dem Bus zum Theater. Frau Rall hatte alles im Griff, sie kannte jede Buslinie und bedient jedes Handy.



Uns begrüßte vor dem 150 Jahren alten Theater Stephan Bruhn, der viele Jahre als Geschäftsführer fürs Schlosstheater Celle gearbeitet hat, und nun diese Verantwortung am Staatstheater innehat.

lebendiger THEATERVEREIN  
**THEATERFAHRT 1**

Er machte mit uns eine tolle **Führung** hinter die Bühnen, denn dort sind das große Haus und das kleine Haus miteinander verbunden.



An der Pforte trafen wir den Ballett-Chef und zum Glück den Inspizienten. Stephan Bruhn fragte nach „dem Teppich“. Und so durften wir sogar auf die Bühne, auf der der Tanzboden bereits lag.

Auf der Seitenbühne machten sich bereits Tänzer warm.



Im kleinen HAUS war schon **STOLZ UND VORURTEIL** eingerichtet. Dort finden 300 Menschen Platz, im große Haus 600.





Essen und Getränke gab es für uns exklusiv im Foyer, bestens vorbereitet, mit Wasser, Wein, Brezel, Suppe und Oldenburger Bier für Einzelne auf Wunsch.



Und die exklusive Einführung gab uns die Ballett-Dramaturgin, wodurch wir nicht nur Einblicke ins Werk, sondern auch in die Welt des Tanzes erhielten.

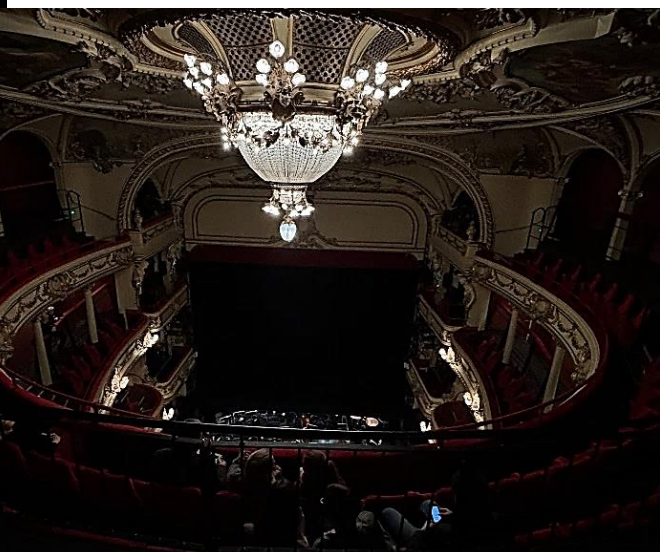
Dann ging es ins Theater. Wir hatten Plätze in der vierten und dritten Reihe Mitte! Damit saßen wir nah am Orchester, was uns ein fantastisches Klangerlebnis bescherte. Da das Haus nie zerstört worden war, ist es noch im Original-Zustand zu bewundern. Natürlich fanden einige das Schlosstheater schöner – oder vielleicht auch nur schnuckeliger.



Wir erlebten die deutsche Erstaufführung des Balletts KRATT des estnisch-schwedischen Komponisten Eduard Tubin. Es war beeindruckend, auf sehr hohem Niveau, eine Mischung aus Ballett und Tanztheater.



In der Pause raubte einem der Blick vom dritten Rang in den „Graben“ ein wenig den Atem.

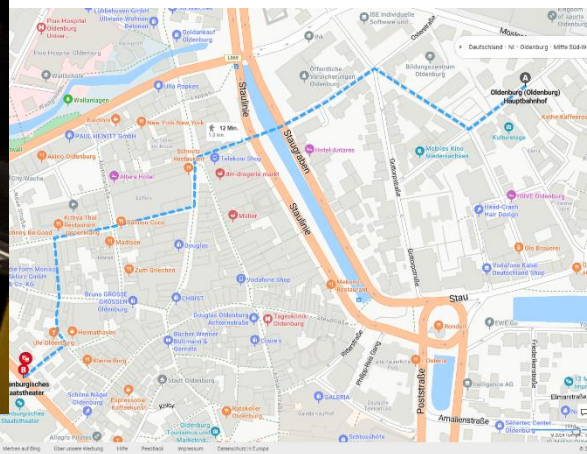


# lebendiger THEATERVEREIN THEATERFAHRT 1

350  
JAHRE  
SCHLOSS  
THEATER  
CELLE



Nach dem Applaus  
eilten wir zum Bus.



Abfahrt war um 22.05 h,  
Ankunft in Celle war um  
1.05h.  
Die Kosten lagen bei 45,- €  
inkl. Essen und Getränke  
zzgl. ca. 20 € fürs  
Bahnticket.

## Die nächste THEATERFAHRT geht nach Braunschweig.

Liebe Grüße

*Karin Behr, Birgit Cewe, Andreas Döring, Bärbel Fuge, Petra & Thomas Knoke, Christiane & Werner Rall, Gisela Rose, Martina Jastrau und Martina Gloede*